

# Tischlied [SATB]

Aus „Bardenhain - Eine Sammlung auserlesener Lieder“ (1833), No. 52.

Text: Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832);

arr. f. [SATB]: Jakob-Michael Schmid (\* 1951)

Konrad Kocher (\* 1786; † 1872)

Fröhlich (♩. = 48)

Strophen 1. - 4.

1. Sopran

1. Mich er - greift, ich weiß nicht wie, himm - li - sches Be - ha - gen.  
2. Wun - dert euch, ihr Freun - de, nicht, wie ich mich ge - bär - de;  
3. Da wir a - ber all - zu - mal so bei - sam - men wei - len,  
4. Le - be hoch, wer Le - ben schafft! Das ist mei - ne Leh - re.

2. Alt

1. Mich er - greift, ich weiß nicht wie, himm - li - sches Be - ha - gen.  
2. Wun - dert euch, ihr Freun - de, nicht, wie ich mich ge - bär - de;  
3. Da wir a - ber all - zu - mal so bei - sam - men wei - len,  
4. Le - be hoch, wer Le - ben schafft! Das ist mei - ne Leh - re.

3. Tenor

1. Mich er - greift, ich weiß nicht wie, himm - li - sches Be - ha - gen.  
2. Wun - dert euch, ihr Freun - de, nicht, wie ich mich ge - bär - de;  
3. Da wir a - ber all - zu - mal so bei - sam - men wei - len,  
4. Le - be hoch, wer Le - ben schafft! Das ist mei - ne Leh - re.

4. Bass

1. Mich er - greift, ich weiß nicht wie, himm - li - sches Be - ha - gen.  
2. Wun - dert euch, ihr Freun - de, nicht, wie ich mich ge - bär - de;  
3. Da wir a - ber all - zu - mal so bei - sam - men wei - len,  
4. Le - be hoch, wer Le - ben schafft! Das ist mei - ne Leh - re.

**musicalion**  
klicken für mehr

5. Sopran

Will mich's et - wa gar hin - auf zu den Ster - nen tra - gen?  
wirk - lich ist es al - ler - liebste auf der lie - ben Er - de:  
dächt' ich, klän - ge der Po - kal zu des Dich - ters Zei - len.  
Un - ser Kö - nig denn vor - an, ihm ge - bührt die Eh - re.

6. Alt

Will mich's et - wa gar hin - auf zu den Ster - nen tra - gen?  
wirk - lich ist es al - ler - liebste auf der lie - ben Er - de:  
dächt' ich, klän - ge der Po - kal zu des Dich - ters Zei - len.  
Un - ser Kö - nig denn vor - an, ihm ge - bührt die Eh - re.

7. Tenor

Will mich's et - wa gar hin - auf zu den Ster - nen tra - gen?  
wirk - lich ist es al - ler - liebste auf der lie - ben Er - de:  
dächt' ich, klän - ge der Po - kal zu des Dich - ters Zei - len.  
Un - ser Kö - nig denn vor - an, ihm ge - bührt die Eh - re.

8. Bass

Will mich's et - wa gar hin - auf zu den Ster - nen tra - gen?  
wirk - lich ist es al - ler - liebste auf der lie - ben Er - de:  
dächt' ich, klän - ge der Po - kal zu des Dich - ters Zei - len.  
Un - ser Kö - nig denn vor - an, ihm ge - bührt die Eh - re.

9

**S.** *p* Doch ich blei - be lie - ber hier, kann ich red - lich sa - gen, beim Ge -  
 dar - um schwör' ich fei - er - lich und ohn' al - le Fähr - de, daß ich  
 Gu - te Freun - de zie - hen fort, wohl ein - hu - dert Mei - len, dar - um  
 Ge - gen inn- und äu - ßer'n Feind setzt er sich zur Weh - re; an's Er -

**A.** *p* Doch ich blei - be lie - ber hier, kann ich red - lich sa - gen,  
 dar - um schwör' ich fei - er - lich und ohn' al - le Fähr - de,  
 Gu - te Freun - de zie - hen fort, wohl ein - hu - dert Mei - len,  
 Ge - gen inn- und äu - ßer'n Feind setzt er sich zur Weh - re;

**T.** *p* 8 Doch ich blei - be lie - ber hier, kann ich red - lich sa - gen, beim Ge -  
 dar - um schwör' ich fei - er - lich und ohn' al - le Fähr - de, daß ich  
 Gu - te Freun - de zie - hen fort, wohl ein - hu - dert Mei - len, dar - um  
 Ge - gen inn- und äu - ßer'n Feind setzt er sich zur Weh - re; an's Er -

**B.** *p* Doch ich blei - be lie - ber hier, kann ich red - lich sa - gen,  
 dar - um schwör' ich fei - er - lich und ohn' al - le Fähr - de,  
 Gu - te Freun - de zie - hen fort, wohl ein - hu - dert Mei - len,  
 Ge - gen inn- und äu - ßer'n Feind setzt er sich zur Weh - re;

# musicalion

klicken für mehr

13

**S.** *p* - sang und Gla - se Wein auf den Tisch zu schla - gen! Beim Ge - sang und  
 mich nicht fre - vent - lich weg - be - ge - ben wer - de; daß ich mich nicht  
 soll man hier am Ort an - zu - sto - ßen ei - len; dar - um soll man  
 - hal - ten denkt er zwar, mehr noch, wie er meh - re. An's Er - hal - ten

**A.** *f* und Gla - se Wein auf den Tisch zu schla - gen! Beim Ge - sang und  
 nicht fre - vent - lich weg - be - ge - ben wer - de; daß ich mich nicht  
 man hier am Ort an - zu - sto - ßen ei - len; dar - um soll man  
 ten denkt er zwar, *f* mehr noch, wie er meh - re. An's Er - hal - ten *p*

**T.** *f* 8 - sang und Gla - se Wein auf den Tisch zu schla - gen! Beim Ge -  
 mich nicht fre - vent - lich weg - be - ge - ben wer - de; daß ich  
 soll man hier am Ort an - zu - sto - ßen ei - len; dar - um  
 - hal - ten denkt er zwar, mehr noch, wie er meh - re. An's Er -

**B.** *f* auf den Tisch zu schla - gen!  
 weg - be - ge - ben wer - de;  
 an - zu - sto - ßen ei - len;  
 mehr noch, wie er meh - re.

18 **f**

S. Gla - se Wein auf den Tisch zu schla-gen!  
 fre - vent - lich weg - be - ge - ben wer - de.  
 hier am Ort an - zu - sto - ßen ei - len.  
 denkt er zwar, mehr noch, wie er meh - re.

A. Gla - se Wein auf den Tisch zu schla-gen!  
 fre - vent - lich weg - be - ge - ben wer - de.  
 hier am Ort an - zu - sto - ßen ei - len.  
 denkt er zwar, mehr noch, wie er meh - re.

T. **f**  
 - sang und Gla - se Wein auf den Tisch zu schla-gen!  
 mich nicht fre - vent - lich weg - be - ge - ben wer - de.  
 soll man hier am Ort an - zu - sto - ßen ei - len.  
 - hal - ten denkt er zwar, mehr noch, wie er meh - re.

B. **p** **f**  
 Beim Ge - sang und Gla - se Wein auf den Tisch zu schla-gen!  
 daß ich mich nicht fre - vent - lich weg - be - ge - ben wer - de.  
 dar - ur - ßen ei - len.  
 An's er meh - re.

# musicalion

klicken für mehr

1 **Strophen 5 - 8** **p**

S. 5. Nun be - grüß' ich sie so - gleich, sie, die ein - zig Ei - ne.  
 6. Freun - den gilt das drit - te Glas, zwei - en o - der drei - en,  
 7. Brei - ter wal - let nun der Strom, mit ver - mehr - ten Wel - len.  
 8. Wie wir nun zu - sam - men sind, sind zu - sam - men Vie - le.

A. **p**  
 5. Nun be - grüß' ich sie so - gleich, sie, die ein - zig Ei - ne.  
 6. Freun - den gilt das drit - te Glas, zwei - en o - der drei - en,  
 7. Brei - ter wal - let nun der Strom, mit ver - mehr - ten Wel - len.  
 8. Wie wir nun zu - sam - men sind, sind zu - sam - men Vie - le.

T. **p**  
 5. Nun be - grüß' ich sie so - gleich, sie, die ein - zig Ei - ne.  
 6. Freun - den gilt das drit - te Glas, zwei - en o - der drei - en,  
 7. Brei - ter wal - let nun der Strom, mit ver - mehr - ten Wel - len.  
 8. Wie wir nun zu - sam - men sind, sind zu - sam - men Vie - le.

B. **p**  
 5. Nun be - grüß' ich sie so - gleich, sie, die ein - zig Ei - ne.  
 6. Freun - den gilt das drit - te Glas, zwei - en o - der drei - en,  
 7. Brei - ter wal - let nun der Strom, mit ver - mehr - ten Wel - len.  
 8. Wie wir nun zu - sam - men sind, sind zu - sam - men Vie - le.

5

**S.** *p* Je - der den - ke rit - ter - lich sich da - bei die Sei - ne.  
*f* die mit uns am gu - ten Tag sich im stil - len freu - en,  
 Le - ben jetzt im ho - hen Ton red - li - che Ge - sel - len!  
 Wohl ge - lin - gen denn, wie uns, An - dern ih - re Spie - le!

**A.** *p* Je - der den - ke rit - ter - lich sich da - bei die Sei - ne.  
*f* die mit uns am gu - ten Tag sich im stil - len freu - en,  
 Le - ben jetzt im ho - hen Ton red - li - che Ge - sel - len!  
 Wohl ge - lin - gen denn, wie uns, An - dern ih - re Spie - le!

**T.** *p* Je - der den - ke rit - ter - lich sich da - bei die Sei - ne.  
*f* die mit uns am gu - ten Tag sich im stil - len freu - en,  
 Le - ben jetzt im ho - hen Ton red - li - che Ge - sel - len!  
 Wohl ge - lin - gen denn, wie uns, An - dern ih - re Spie - le!

**B.** *p* Je - der den - ke rit - ter - lich sich da - bei die Sei - ne.  
*f* die mit uns am gu - ten Tag sich im stil - len freu - en,  
 Le - ben jetzt im ho - hen Ton red - li - che Ge - sel - len!  
 Wohl ge - lin - gen denn, wie uns, An - dern ih - re Spie - le!

Je - der den - ke rit - ter - lich sich da - bei die Sei - ne.  
 die mit uns am gu - ten Tag sich im stil - len freu - en,  
 Le - ben jetzt im ho - hen Ton red - li - che Ge - sel - len!  
 Wohl ge - lin - gen denn, wie uns, An - dern ih - re Spie - le!

**musicalion**

klicken für mehr

9

**S.** *p* Mer - ket auch ein schö - nes Kind, wen ich e - ben mei - ne, nun, so  
*p* und der Ne - bel trü - be Nacht leis' und leicht zer - streu - en; die - sen  
 die sich mit ge - dräng - ter Kraft brav zu - sam - men stel - len in des  
 Von der Quel - le bis an's Meer mah - let man - che Müh - le, und das

**A.** *p* Mer - ket auch ein schö - nes Kind, wen ich e - ben mei - ne, nun, so  
*p* und der Ne - bel trü - be Nacht leis' und leicht zer - streu - en; die - sen  
 die sich mit ge - dräng - ter Kraft brav zu - sam - men stel - len in des  
 Von der Quel - le bis an's Meer mah - let man - che Müh - le, und das

**T.** *p* Mer - ket auch ein schö - nes Kind, wen ich e - ben mei - ne, nun, so  
*p* und der Ne - bel trü - be Nacht leis' und leicht zer - streu - en; die - sen  
 die sich mit ge - dräng - ter Kraft brav zu - sam - men stel - len in des  
 Von der Quel - le bis an's Meer mah - let man - che Müh - le, und das

**B.** *p* Mer - ket auch ein schö - nes Kind, wen ich e - ben mei - ne, nun, so  
*p* und der Ne - bel trü - be Nacht leis' und leicht zer - streu - en; die - sen  
 die sich mit ge - dräng - ter Kraft brav zu - sam - men stel - len in des  
 Von der Quel - le bis an's Meer mah - let man - che Müh - le, und das

\*) bei Kocher: trinke

13

S. *f* *p*  
 ni - cke<sup>\*)</sup> sie\_\_ mir zu: leb' auch so der Mei - ne! Nun, so ni - cke<sup>\*)</sup>  
 sei ein Hoch. ge - bracht, Al - ten o - der Neu - en; die - sen sei ein  
 Glü - ckes Son - nen - schein, und in schlim - men Fäl - len; in des Glü - ckes  
 Wohl der gan - zen Welt ist's, wo - rauf ich zie - le; und das Wohl der

A. *f* *p*  
 nick' sie\_\_ mir zu: leb' auch so der Mei - ne! Nun, so ni - cke  
 ein Hoch. ge - bracht, Al - ten o - der Neu - en; die - sen sei ein  
 Glück's Son - nen - schein, und in schlim - men Fäl - len; in des Glü - ckes  
 der gan - zen Welt ist's, wo - rauf ich zie - le; und das Wohl der

T. *f* *p*  
 ni - cke sie\_\_ mir zu: leb' auch so der Mei - ne! Nun, so  
 sei ein Hoch. ge - bracht, Al - ten o - der Neu - en; die - sen  
 Glü - ckes Son - nen - schein, und in schlim - men Fäl - len; in des  
 Wohl der gan - zen Welt ist's, wo - rauf ich zie - le; und das

B. *f* *p*  
 leb' auch so der Mei - ne!  
 Al - ten o - der Neu - en;  
 und in schlim - men Fäl - len;  
 le;


 musicalion

klicken für mehr

18

S. *f*  
 sie\_\_ mir zu: leb' auch so der Mei - ne!  
 Hoch ge - bracht, Al - ten o - der Neu - en!  
 Son - nen - schein, und in schlim - men Fäl - len.  
 gan - zen Welt ist's, wo - rauf ich zie - le.

A. *f*  
 sie\_\_ mir zu: leb' auch so der Mei - ne!  
 Hoch ge - bracht, Al - ten o - der Neu - en!  
 Son - nen - schein, und in schlim - men Fäl - len.  
 gan - zen Welt ist's, wo - rauf ich zie - le.

T. *p* *f*  
 ni - cke sie\_\_ mir zu: leb' auch so der Mei - ne!  
 sei ein Hoch ge - bracht, Al - ten o - der Neu - en!  
 Glü - ckes Son - nen - schein, und in schlim - men Fäl - len.  
 Wohl der gan - zen Welt ist's, wo - rauf ich zie - le.

B. *p* *f*  
 Nun, so ni - cke sie\_\_ mir zu: leb' auch so der Mei - ne!  
 die - sen sei ein Hoch ge - bracht, Al - ten o - der Neu - en!  
 in des Glü - ckes Son - nen - schein, und in schlim - men Fäl - len.  
 und das Wohl der gan - zen Welt ist's, wo - rauf ich zie - le.

*Typ:* Digitale Noten zum Download

*Titel:* [Tischlied \[SATB\]](#)

*Komponist:* [Konrad Kocher](#)

*Epoche:* Romantik

*Thema:* Geselligkeit

*Reihe/Zyklus:* Lieder (weltlich)

*Schwierigkeit:* Mittel

*Instrumentierung Gruppe:* Gemischter Chor a cappella

*Arrangement:* Chor>SATB

*Instrumentierung:* Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Heute würde man vielleicht dazu sagen: 'Er hat einen Toast ausgebracht...'; arrangiert für 4-stimmigen gemischten Chor [SATB]; Text: Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832); aus ‚Bardenhain - Eine Sammlung auserlesener Lieder‘ [1833], No. 52. Hinweis: hier auch erhältlich das Original für 4-stimmigen Männerchor [TTBB].